



II. Planung der Schulentwicklung

1. Entwicklungsziele

Die Schulkonferenz des Conrad-von-Soest-Gymnasiums hat in ihrer Sitzung im Juli 2004 unter dem Arbeitstitel „Lernen begleiten“ nach längerer Diskussion in den Gremien der Schulprogrammarbeit und in der Lehrerkonferenz Handlungsfelder und Zielsetzungen der Schulentwicklung beschlossen.

Grundlegend hierfür war die Einsicht aller Beteiligten, dass in einer komplexen, sich andauernd und immer schneller verändernden Umwelt Schule die Aufgabe hat, ihre Schülerinnen und Schüler aktiv auf ein Leben in dieser Gesellschaft vorzubereiten. Dies bedeutet den Erwerb der Befähigung zum autonomen Lernen, oder anders ausgedrückt die Entwicklung von Persönlichkeitskompetenz, Sozialkompetenz, aber auch Methoden- und Fachkompetenz.

In der Konsequenz folgt hieraus eine Veränderung und Neuentwicklung einer Lehr- und Lernkultur. Um den vielfältigen Aspekten des Lehrens und Lernens gerecht zu werden und sich der komplexen Problematik von verschiedenen Seiten zu nähern, hat die Schulkonferenz in ihrem Beschluss unterschiedliche Handlungsfelder der Schulentwicklung aufgezeigt.

Handlungsfeld 1: Lern- und Förderkonzept

- a) Fördermaßnahmen
 - Ausweitung von „Helfen und Fördern“ auf die Erprobungsstufe
 - Rechtschreibunterricht in JGS 5
 - Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund
 - Hausaufgabenbetreuung
 - Förderung von Seiteneinsteigern in die JGS 11
 - Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler / Wettbewerbe

- b) Methodencurriculum / Arbeitstechniken
 - Zielsetzung: selbständiges Lernen / Medienkompetenz
 - Projekttag 11

- c) Förderung selbständigen Lernens
 - Selbstlernzentrum
 - Nutzung interaktiver Medien

- d) Beratung der Eltern und der Schülerinnen und Schüler
 - Beratung in der Erprobungsstufe und in der Sek. II
 - Ausweitung der Beratung in der Sek. I (JGS 7 und 8)
 - Beratung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler
 - Schulpsychologische Beratung



Handlungsfeld 2: Fortbildungskonzept

Entwicklung von Fortbildungsschwerpunkten für das jeweilige Schuljahr in Anlehnung an die Ziel der Schulentwicklung durch die Schulkonferenz

Handlungsfeld 3: Evaluation

- a) Entwicklung von Konzepten zu
 - Parallelarbeiten in der JGS 7 und 11
 - Lernstandserhebungen in JGS 9
 - zentrale Abschlussprüfung in JGS 10
- b) Evaluation von Maßnahmen des Lern- und Förderkonzeptes
- c) Schulinterne, fachspezifische Lernstandserhebungen
- d) Evaluation von Maßnahmen zum selbständigen Lernen

Handlungsfeld 4: internationale Aktivitäten

- a) Bi- und multinationale Projekte mit Partnerschulen, Ausweitung über die Fächer GE und BI hinaus
- b) Konzeption der Schüleraustausche

Handlungsfeld 5: Schaffung äußerer Rahmenbedingungen

- a) Fixierung von wiederkehrenden Terminen im Schuljahr
 - Konferenztermine
 - Absprachen
 - Beratungstermine
- b) Angebot über 13 Uhr hinaus
 - Betreuungsangebot nach dem Modell 13plus
 - Lern- und/oder Betreuungsangebote
 - Einbeziehung der AG's und der Fördermaßnahmen
 - Kooperation mit außerschulischen Partnern
 - Mittagsverpflegung
- c) Auswirkungen des Abiturs nach 12 Jahren
 - Entwicklung einer neuen Stundentafel für die Sek. I
 - Konzeption der gymnasialen Oberstufe



Es wird die weitere Aufgabe der Schulprogrammarbeit am Conrad-von-Soest-Gymnasium sein, die Umsetzung der Punkte zu verfolgen und diese Handlungsfelder im Sinne der grundlegenden Zielsetzungen fortzuschreiben und weiterzuentwickeln.